

# Inhalt

<b>Vorwort zur 2. Auflage</b> .....	8
<b>Einladung – Was ist Erziehung, und wozu dient ein Studium ihrer Geschichte?</b> .....	9
<b>1 Zwei Anfänge einer Geschichte</b> .....	15
1.1 Alexander S. Neill und die „antiautoritäre Erziehung“ in der Bundesrepublik Deutschland .....	15
1.2 Polytechnische Bildung in der Deutschen Demokratischen Republik .....	24
1.3 „Autoritäre“ Erziehung in Deutschland .....	28
1.4 Adolf Reichwein (1898–1944) .....	33
<b>2 Die Reformpädagogik – Hermann Lietz (1868–1919)</b> .....	47
2.1 Zur Biographie .....	47
2.2 Die „Erziehungsschule“ .....	50
2.3 Ein Modell? .....	58
2.4 Die „pädagogische Bewegung“ in Deutschland .....	61
2.5 Pädagogik als Wissenschaft .....	63
<b>3 Das Gymnasium und die Bildung – Wilhelm von Humboldt (1767–1835) und Karl Heinrich Marx (1818–1883)</b> .....	65
3.1 Zur Biographie Wilhelm von Humboldts .....	66
3.2 Die preußische Schulreform .....	67
3.3 Der Begriff der Bildung .....	72
3.4 Karl Heinrich Marx (1818–1883) .....	74
<b>4 Anfänge der Sozialpädagogik – Johann Hinrich Wichern (1801–1881)</b> .....	79
4.1 Aus der Biographie .....	81
4.2 Das soziale Umfeld .....	82



4.3	Das „Rauhe Haus“ in Horn .....	85
4.4	Die sozialpolitischen Vorstellungen Wicherns .....	90
<b>5</b>	<b>Die Ausbildung von Volksschullehrern – Friedrich Adolph Wilhelm Diesterweg (1790–1866) .....</b>	<b>95</b>
5.1	Aus der Biographie .....	96
5.2	Das Lehrerseminar .....	97
5.3	Die Didaktik .....	103
<b>6</b>	<b>Der Kindergarten – Friedrich Wilhelm August Fröbel (1782–1852) .....</b>	<b>108</b>
6.1	Das Umfeld .....	108
6.2	Aus der Biographie .....	112
6.3	Fröbels Verständnis von Erziehung .....	113
6.4	Die „Spielgaben“ .....	115
6.5	Der Kindergarten .....	120
<b>7</b>	<b>Wohnstubenerziehung und die Elementarmethode – Johann Heinrich Pestalozzi (1746–1827) .....</b>	<b>124</b>
7.1	Aus der Biographie .....	125
7.2	Die Industrieschule .....	126
7.3	Das Menschenbild .....	128
7.4	Die Volkserziehung .....	131
7.5	Die Idee der Elementarbildung .....	135
<b>8</b>	<b>Erziehung nach der Natur – Jean-Jaques Rousseau (1712–1778) .....</b>	<b>140</b>
8.1	Aus der Biographie .....	141
8.2	Rousseaus Gesellschaftstheorie .....	143
8.3	Das gesellschaftliche Umfeld .....	145
8.4	Rousseaus Verständnis von Erziehung .....	147
8.5	Ist Sophie ein Mensch? .....	153
<b>9</b>	<b>Die Philanthropen – Johann Bernhard Basedow (1724–1790) .....</b>	<b>156</b>
9.1	Aus der Biographie .....	156
9.2	Basedows Schulkonzept .....	158
9.3	Das „Elementarwerk“ .....	163



9.4	Das „Philanthropin“ .....	166
9.5	Das „Revisionswerk“ der Philanthropen .....	168
<b>10</b>	<b>Der erste <i>Erzieher</i> – August Hermann Francke (1663–1727) ...</b>	<b>171</b>
10.1	Aus der Biographie .....	171
10.2	Das Umfeld und die „Anstalten“ .....	173
10.3	Die Schulen .....	177
10.4	Die Lehrerausbildung .....	182
10.5	Franckes Begriff von Erziehung .....	184
10.6	Zusammenfassung .....	189
<b>11</b>	<b>Die Welt in Bildern – Jan Amos Komensky (1592–1670) .....</b>	<b>191</b>
11.1	Aus der Biographie .....	191
11.2	Das Umfeld .....	192
11.3	Die Schulen .....	198
11.4	Das Wissen .....	201
11.5	Die Methode .....	205
<b>12</b>	<b>Ein Ende der Geschichte? – Des Platons Sokrates (469–399 v. Chr.) .....</b>	<b>209</b>
12.1	Laches – Was muß man lernen? .....	210
12.2	Wie kann man lernen? – Aus dem Menon .....	214
12.3	Warum soll man lernen? – Das Höhlengleichnis aus dem ‚Staat‘ .....	217
	<b>Rückkehr und Rückblick: Aus der Geschichte lernen? .....</b>	<b>221</b>
	Die Frage: Aus der Geschichte lernen – kann man das? .....	221
	Es ist nie die ganze Geschichte – Die Tradition und die Macht ....	223
	Wir sind nicht unbeteiligt – Die Aneignung und die Betroffenheit ..	224
	Wertungen und Standpunkte – Die Auseinandersetzung und die Kritik .....	225
	Ein Exkurs: Helden gibt es und brauchen wir nicht .....	226
	Eine Antwort: Die Bildung und die Lehre .....	227
	<b>Lektüreempfehlungen und Anmerkungen .....</b>	<b>232</b>
	<b>Literaturnachweise .....</b>	<b>245</b>